

Burgkirchen aktuell



OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER GEMEINDE BURGKIRCHEN



Ausgabe 4 / Sept. 2008

Eigentümer, Herausgeber
und Verleger: Gemeinde Burgkirchen
5274, Burgkirchen, Kirchenplatz 1
Pol. Bezirk Braunau/Inn
Telefon 07724 / 2212
Telefax 07724 / 2212-18
e-mail: gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at
www.burgkirchen.ooe.gv.at

Wir wünschen
unseren Taferlklasslern
einen tollen Start!

Bericht
VS siehe
Seite 11

Autowracksammlung

Neue Preise!

So werden Sie Ihr Autowrack los!



Seit 1. August 2008 gelten neue Preise für die Ab-Haus-Abholung von Autowracks über den **Bezirksabfallverband Braunau** (durch die Fa. Hauser).

Die Abholung und Entsorgung von 1 Stk. Autowrack ab Haus beträgt somit nur mehr **20 Euro** (inkl. MWSt.)! **Ab 2 Stk. Autowracks kostenlos!**

Kurrentschriftkurse

Ing. Stefan Ziegel

3 Abende (mittwochs):

12., 19. und 26. Nov. 2008

3 Abende (donnerstags):

8., 15. und 22. Jänner 2009

Beide Kurse finden jeweils um **19.30 Uhr** in der **Landwirtschaftsschule Burgkirchen** statt.

Unkostenbeitrag EUR 9,-- (einschließlich Unterlagen).

„Die Zürnaltäre und ihre Erbauer“

3 Abende und 1 Führung
Februar 2009

Anmeldung am Gemeindeamt (07724/2212)!

Burgkirchner Fotowettbewerb 2008

„Wir suchen die 100 schönsten Ansichten von unserer schönen Gemeinde!“ hieß es vor einem Jahr in der Gemeindezeitung. Wie ist es euch ergangen? Habt ihr beim Fotografieren auch die Gemeinde ein bisschen besser kennen gelernt? Hauptsache ihr habt schöne Fotos gemacht, die preisverdächtig sind.

Der letzte Abgabetermin 15. Oktober 2008 rückt immer näher. Die Bilder werden am **Gemeindeamt** entgegengenommen.

Wie sollen die Bilder abgegeben werden? Betrachtet bitte nochmals die Teilnahmebedingungen:

Teilnahmeberechtigt sind **alle BurgkirchnerInnen**, die im Gemeindegebiet von Burgkirchen wohnen.

Fotos in schwarz-weiß oder Farbe: in der Größe mindestens **13x18 bis etwa 15x20**.

Pro Teilnehmer höchstens vier Fotos in einem Kuvert, das mit Namen und Absender versehen ist, abgeben. Bitte auch die Fotos mit Namen und Absender versehen.

Die Bilder werden durch eine Jury (von einem Fotoclub) bewertet. **Die besten 15 Bilder erhalten einen Preis.**

Preisverteilung

Samstag, 13. Dezember 2008 um 14 Uhr

im Foyer der Mehrzweckhalle
Anschließend können die 100 schönsten Bilder von Burgkirchen bis 17 Uhr und am Sonntag, den 14. Dezember 2008 von 9 bis 17 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle besichtigt werden.

Im Namen des Teams „Fotowettbewerb“ Ihr Stefan Ziegel

Textiliensammlung

Ein Service der kommunalen Abfallwirtschaft!

Mittwoch, 1. Oktober 2008
Gemeindebauhof

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG statt. **Textiliensäcke sind kostenlos am Gemeindeamt erhältlich!** Den Textiliensack bitte gut verschnüren und beim Bauhof abgeben.

Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE
- ✓ SPORTSCHUHE
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE
- ✓ Funktionstüchtige INLINESKATER

Schuhe sowie Inlineskater ausnahmslos paarweise gebündelt!!!

Was darf nicht hinein:

- × VERSCHMUTZTE Kleidung
- × NASSE Kleidung
- × KAPUTTE Kleidung
- × STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- × KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
- × SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- × SCHUHEINLAGEN

TIERKÖRPER-SAMMELSTELLE

Einfache Entsorgung ohne Wartezeit und Kosten

Um eine rasche und unkomplizierte Entsorgung von Tierkörpern und tierischen Abfällen zu ermöglichen, wurde ein dafür speziell ausgerüsteter Behälter aufgestellt (Geplant sind 12 Standplätze im Bez. Braunau). Darin können verendete Tiere und tierische Abfälle bis zu einem Gewicht von 35 kg kostenlos entsorgt

werden. Auch Fleischabfälle und verdorbene Lebensmittel (Gefriergut) können mitsamt der Verpackung eingeworfen werden. Der Behälter ist mit einer Kühlung ausgestattet, lässt sich geruchssicher verschließen und wird selbstverständlich regelmäßig entleert.

Standplatz in Ihrer Nähe:

BURBKIRCHEN

(Geretsdorf - Landw. Weinberger)

**BITTE
SAUBERHALTEN!**

In die gekühlten und geruchsdichten Container können **in Säcken verpackte**

- verendete Tiere
- tierische Abfälle
- Fleischabfälle
- verdorbene Lebensmittel (z.B. Gefriergut)

eingbracht werden.



ACHTUNG!

- Gewerbliche Betriebe (Schlachthöfe, Direktvermarkter, usw.)
- Tiere, für die ein Entsorgungsnachweis gebraucht wird.
- Tiere, bei denen Seuchengefahr besteht.

müssen weiterhin direkt vor Ort abgeholt werden!

AVE-Regau Tel.: 050/283 550

Sirenenprobe



15 Sekunden

Warnung



3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten.
Verhaltensmaßnahmen beachten!
Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



Alarm



1 Minute
auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



Entwarnung



1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!
Weiter Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten!
Am 4. Oktober 2008 nur Probealarm!



Zivilschutz-Probealarm

In ganz Österreich!

Samstag, 4. Oktober 2008
zwischen 12 und 13 Uhr

Infotelefon am 4. Oktober
von 9 bis 15 Uhr
Landeswarnzentrale beim Oö.
Landes-Feuerwehrkommando
Tel. 130 (ohne Vorwahl)

ACHTUNG! Keine Notrufnummern blockieren!

FÜR IHRE SICHERHEIT!

Kurzbericht über die Gemeinderatssitzung am 8. September 2008

In der Gemeinderatssitzung am 8. September 2008 wurden 14 Tagesordnungspunkte behandelt, worüber wir berichten möchten:

a) Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 26.8.2008; Kenntnisnahme des Prüfberichtes.

Der Prüfungsausschuss hat am 26.8.2008 eine Sitzung abgehalten. Geprüft wurde die **Durchführung der Beschlüsse aller Kollegialorgane**. Wie aus dem Prüfbericht hervorgeht, gibt es **keine Beanstandung**.

b) Kassaprüfung durch die Aufsichtsbehörde; Kenntnisnahme des Prüfberichtes.

Im Prüfbericht der Aufsichtsbehörde BH Braunau wurde die **genaue und transparente Kassenführung** bestätigt.

c) Haushalts-Voranschlag 2008; Prüfbericht der BH Braunau; Kenntnisnahme.

Im Prüfbericht wurde die **Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen** bestätigt. Die Aufsichtsbehörde hat positiv festgestellt, dass in der Gemeinde Burgkirchen sehr sorgfältig mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen und finanziellen Mitteln umgegangen wird. Weiters wurde das für Burgkirchen sehr positive Bild der **freien Finanzspitze** hervorgehoben.

d) Dienstbetriebsordnung Fassung – 2008; Beschlussfassung.

Nach § 37 Abs. 4 der OÖ. Gemeindeordnung 1990, Novelle 2002, hat jede Gemeinde eine Dienstbetriebsordnung zu beschließen. Das Ziel der Dienstbetriebsordnung ist es, den **Betrieb des Gemeindeamtes** unter Beachtung der Gesetze und Verordnungen, sowie der Bürgerfreundlichkeit,

Effektivität und Sparsamkeit zu regeln.

e) Geschäftsordnung für Kollegialorgane Fassung – 2008; Beschlussfassung.

Laut § 66 Abs. 1 OÖ. Gemeindeordnung hat der Gemeinderat für die Kollegialorgane (**Gemeinderat, Gemeindevorstand und Ausschüsse**) der Gemeinde eine Geschäftsordnung zu erlassen und zu beschließen. Die Geschäftsordnung ist eine Kurzfassung der Gemeindeordnung für die **Abwicklung der Sitzungen**.

f) Öffentliche Wegparzelle 1036/1, KG Biburg; Beschlussfassung der Verordnung.

Aufgrund von Grundgeschäften zwischen dem Schottergrubenbesitzer Lindlbauer Thomas und den Landwirten Stranzinger Georg und Ellinger Martin soll der öffentliche Weg 1036/1, KG Biburg **in einem Teilstück zur besseren Bewirtschaftung verlegt** werden. Die Umlegung, Vermessung und Herstellung der öffentlichen Straße im jetzigen Zustand ist **von den Antragstellern durchzuführen**. Die Verordnung zur Verlegung des öffentlichen Straßenteilstückes wurde **einstimmig** genehmigt.

g) Erneuerung des Mietvertrages mit Frau Bachleitner; Beschlussfassung.

Der derzeit gültige Mietvertrag mit Frau Bachleitner wurde 2003 geschlossen und **läuft mit Ende 2008 ab**.

Der neue vorliegende Mietvertrag, ausgefertigt durch den OÖ. Haus- und Grundbesitzerbund, wurde **einstimmig** beschlossen.

h) Renovierung der Pfarrkirche – Gemeindebeitrag; Beschlussfassung.

Wie wir aus den Berichten wissen, ist bei unserer Pfarrkirche eine sehr umfangreiche Gebäudesanierung notwendig. Die Pfarrkirche stammt aus der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts, ist dem Heiligen Maximilian geweiht und ist ein **sehr wertvolles Kulturgut unserer Gemeinde**.

Die Kostenschätzung für die Gebäudesanierung und Innenrestaurierung beträgt **1,1 Mill. Euro**. Die Sanierung des Fundamentes und des Gewölbes, wo bereits Gefahr in Verzug war, sind bereits durchgeführt.

Für die Aufbringung der **enormen Investitionssumme** ist auch die Gemeinde gefordert, einen Beitrag zur Erhaltung unserer Pfarrkirche zu leisten.

Es wurde **einstimmig** von allen Fraktionen beschlossen, einen finanziellen Beitrag zur Kirchenrenovierung in der Höhe von **EUR 100.000** von der Gemeinde zu leisten.

i) Kameradschaftsbund Burgkirchen; Antrag auf Zuschuss zur Restaurierung der Vereinsfahne.

Der Kameradschaftsbund Burgkirchen mit Obmann Öller Heinrich hat mit Antrag vom 11. Juli 2008 bei der Gemeinde um eine **einmalige Vereinsförderung zur Restaurierung der Vereinsfahne** angesucht.

Es wurde **einstimmig** beschlossen, für das Fahnenband und Trauerband einen **einmaligen Beitrag von EUR 1.000** zu leisten.

KURZBERICHT

j) Familienfreundliche Gemeinde; Projekt Gratismüllsäcke für Babywindeln.

Bei den Besuchen von Jungfamilien und Überbringung der Babychecks wurde mir als Bürgermeister öfters das Problem hergetragen, dass die **Unterbringung der Babywindeln in der Mülltonne in einem Müllabfuhrintervall große Schwierigkeiten** bereitet.

Ich habe daher den Antrag gestellt, den **Familien mit Kleinkindern bis zum 2. Lebensjahr pro Abfuhrintervall gratis einen Müllsack** für die Babywindeln von der Gemeinde Burgkirchen zur Verfügung zu stellen.

Dem Antrag wurde vom Gemeinderat **einstimmig** zugestimmt.

Der **Beginn** für diese Familienfreundliche Aktion wurde mit **1. Oktober 2008** festgelegt.

l) Pfarrzentrum in der alten Volksschule; Vermietung an die Pfarre Burgkirchen.

Die Adaptierung und Umgestaltung der Räume in der alten Volksschule für das Pfarrzentrum ist **fertig gestellt** und kann nach **Einrichtung durch die Pfarre** von der Pfarre genutzt werden.

Der Mietvertrag zwischen der **Gemeinde als Vermieter** und der **Pfarre als Mieter** wurde **einstimmig** beschlossen.

Über die **Nutzung des neuen Pfarrzentrums** verfügt die **Pfarre Burgkirchen**.

m) Zentrale Beschaffung; Vereinbarung zwischen der Bundesbeschaffung GmbH und der Gemeinde Burgkirchen.

Im Rahmen des Projektes „Zentrale Beschaffung“ hat sich das Land

OÖ entschieden, **allen Gemeinden den Zugang auf das Computerprogramm** zu ermöglichen. Der Vorteil für die Gemeinden soll darin bestehen, dass wir **für alle Einkäufe Lieferfirmen und Richtpreise zur Verfügung** haben.

Ein großer Vorteil ist auch, dass die **Ausschreibungsmodalitäten**, die für die Gemeinden enorm aufwendig sind, **großteils entfallen**.

n) Bauausschusssitzung vom 25. August 2008; Erweiterung des Straßenbauprogramms 2008.

In der Bauausschusssitzung am 25. August 2008 wurde in den Tagesordnungspunkten 1 und 2 über den **derzeitigen Stand und Weiterführung** des Straßenbauprogramms 2008 beraten. Bgm. Hofstätter berichtete darüber.

k) Bedarfszuweisungsanträge für das Jahr 2009; Beschlussfassung.

Bedarfszuweisungen sind finanzielle Fördermittel des Landes OÖ, Abteilung Gemeinden, **für außerordentliche Bauvorhaben der Gemeinde.**

Nur eine aktive Gemeinde kann bei Einreichung guter Projekte und Bauvorhaben in den Genuss dieser **außertürlichen Landesgelder** kommen.

4 laufende AOH-Vorhaben

☛ Geh- und Radwegbau Kühberg und Hartberg	EUR 100.000
☛ Mehrzweckhalle	EUR 2.000.000
☛ Ortsbeleuchtungsausbau – Siedlungen	EUR 45.000
☛ Straßenbauprogramm (6-Jahresprogramm)	EUR 210.000

4 NEUE AUSSERORDENTLICHE VORHABEN

* Ersatzbeschaffung Kommandofahrzeug FF-Burgkirchen	EUR 20.000
* Verkehrskonzept Burgkirchen Süd – Gehsteigverbreiterung	EUR 50.000
* Erneuerung der Gemeindebücherei in der neuen Volksschule	EUR 10.000
* Errichtung eines Geh- und Radweges zur Ortschaft Fürch	EUR 80.000

Die Bewilligung der Bedarfszuweisungen ist für die Gemeinde finanziell ein ganz wichtiger Faktor. Die Einreichung der neuen Bedarfszuweisungsanträge wurde **einstimmig** beschlossen.

NEUES TEAM!

Seit Sommer 2004 leitet **Michaela Wagner** die **Gesunde Gemeinde** erfolgreich. Über 80 Veranstaltungen organisierte sie in dieser Zeit gemeinsam mit ihrem Arbeitskreis! In der Sitzung am 24. Juni 2008 wurde die Arbeit im Arbeitskreis etwas aufgeteilt. So übernehmen künftig **Michaela und Andrea Reisinger** die **gemeinsame Leitung**. **Christine Ellinger** übernimmt die **Protokollführung**. Die Arbeitskreisleiterin bedankt sich bei diesen beiden Arbeitskreismitgliedern für ihr Engagement!



Mitarbeiter des Projektes (von links): VS-Direktorin Katharina Eichinger, VS-Lehrerin Ingrid Wolfschläger, KG-Leiterin Doris Wimmer, Lydia Mayrhofer und Ing. Franz Eder; vorne: Arbeitskreisleiterinnen Andrea Reisinger und Michaela Wagner (Nicht am Bild: Eveline Brunner, Bianca Gottfried, Franz Perberschlager, Brigitta Stelzhammer)



Mitarbeiter der Gesunden Gemeinde Mauerkirchen (von links): KG-Leiterin Rosemarie Pointner, Lehrpersonen Rosemarie Kreiling, Johann Scharf, Renate Stadler und Gabriele Stadler, Arbeitskreisleiter Walter Haid, HS-Direktorin Helga Hiebl

Nach dem Radwandertag am 8. Juni hatte die Gesunde Gemeinde Sommerpause, obwohl bereits die Vorbereitungen für das anstehende Projekt **Sucht-frei-leben** gelaufen sind.

Die Gesunden Gemeinden haben sich jedes Jahr mit einem vorgeetzten Jahresschwerpunkt auseinanderzusetzen. Dieser ist in diesem und im nächsten Jahr **„Kinder- und Jugendgesundheit“**. Weiters wurde beim Präventionstag auch plädiert, dass gegen Sucht etwas unternommen werden soll. So war es die Idee der Gesunden Gemeinde-Leiterin Michaela Wagner, mit ihrem Arbeitskreis dies zu verbinden. Zum einen den Jahresschwerpunkt, zum anderen eines der Gesundheitsziele zu verwirklichen. Eines dieser Ziele lautet mitunter: Bis 2010 soll die Bevölkerung bzgl. Sucht, psychoaktive Substanzen und Möglichkeiten der Suchtprävention informiert sein. **Da großflächig mehr erreicht werden kann, kooperiert auch die Gesunde Gemeinde Mauerkirchen mit uns.** Danke hier an den engagierten **Arbeitskreisleiter Walter Haid** für seine sofortige Unterstützung zu diesem Projekt! Es wird nun ab September 2008 bis Ende nächsten Jahres auf folgenden Gebieten Angebote geben: **„Elternschule“** – es werden dazu verschiedene Vorträge angeboten, es wird Angebote im **Kindergarten** und in der **Volksschule** geben, weiters gibt es ein Projekt in der **HS Mauerkirchen**, im Kindergarten und in der Volksschule Mauerkirchen sowie auch unsere **Jugendleiterin** ist mit ihren Jugendlichen engagiert und organisiert Angebote. **(Folder liegt bei!!!)**

Aufgrund dieses Projektes wird es bis Ende nächsten Jahres weniger zusätzliche Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde geben!

Crash-Diäten sind passé! Der Speck muss weg, aber genussvoll!

„Schritt für Schritt zum Wohlfühlgewicht – Essen nach Maß“ war ein Kurs, den ich absolvierte, um meinem erhöhten Blutdruck und den rundum, leider an den falschen Stellen befindlichen Pölsterchen, ein Wenig das Fürchten bzw. das Schrumpfen zu lehren.

Speziell bei uns Frauen setzen sich halt während und nach dem Wechsel die Kilos sehr leicht an den Hüften an und auch der ehemals niedere Blutdruck schnell bei Manchen unerklärlich in die Höhe. Diese Zustände soll frau halt nicht stillschweigend hinnehmen, sondern etwas dagegen tun!

Mein vordringliches Ziel habe ich mit diesem Kurs erreicht!

Ausschlaggebend in meinem Fall waren die **Bewegungseinheiten**, die Dank **Monika Kronberger's gut durchdachten und manchmal schweißtreibenden Übungen** viel zum Erfolg beitrugen. ...5-4-3-2... und noch einmal 10 – des geht scho no' – erstaunlicherweise hatte sie meistens recht, es ging wirklich!

Das **Walken** mag ich zwar noch immer nicht, aber ich marschiere nun (ohne Stecken) nach Mauerkirchen und zurück und das in einem flotten Tempo. Rucksack geschultert, Wasserflasche eingepackt und auf geht's zum Einkaufen. Meine beinahe täglichen **Radfahrten** erwähne ich gar nicht, denn vielen Burgkirchnern begegne ich ja unterwegs nach Mauerkirchen, Braunau, Simbach oder Mattighofen, mit meiner wehenden, weißen Mähne und habe somit jede Menge Zeugen.

Der **Ernährungsteil** dieses Kurses, der von **Andrea Reisinger** in einer interessanten, anschaulichen Weise vorgetragen wurde, hat bei vielen Teilnehmern/innen ein Umdenken in den Essensgewohnheiten eingeleitet. Der Satz: „**Nur wer isst, nimmt ab!**“ hat mir persönlich ausgesprochen gut gefallen, denn Hungern war noch nie meine Lieblingsbeschäftigung, sondern viel lieber das Genießen. Das „Was“ und „Wie“ ist dabei ausschlaggebend und das hat uns Andrea in ihrer fröhlichen, steirischen Art an Hand von gut zusammengestelltem Anschauungsmaterial gezeigt.

Der Kochabend war dann das praktische Highlight!

Andrea hat uns vorweg aufgetragen, dass jeder einige Tupper-Gschirr' ln mitnehmen soll, damit das gute Essen, welches nicht verspeist wird, mit nach Hause genommen werden kann.

Allerliebste Andrea: WAS hätten wir denn einpacken sollen??? Bis auf ½ Buttermilchweckerl und ein paar Stückerl Karottenkuchen wurde alles ratzeputz verzehrt und zwar mit Genuss!

Zusammenfassend möchte ich diesen Kurs allen ans Herz legen, ob jung oder älter, Mann oder Frau, denen die eigene Gesundheit ein wichtiges Anliegen ist.

Es geht nicht so sehr darum, schnell viele Kilos zu verlieren, sondern **für sich einen gangbaren Weg zu finden, um dauerhaft sein Wohlfühlgewicht zu erlangen und zu halten.**

Genau das wird von Andrea Reisinger und Monika Kronberger wirklich gut herübergebracht. **DANKE euch Beiden!**

Bis „Auf Wiedersehen“ beim nächsten Kurs, denn der innere Schweinehund gehört regelmäßig in seine Schranken verwiesen und in einer so netten, altersmäßig und geschlechtermäßig – JA, es haben auch Männer teilgenommen! – gut gemischten Gruppe geht's gleich noch mal so erfolgreich – und nicht vergessen:

Du bist, was du isst!



Malerische Grüße von einer die auszog, um weniger rund, dafür mehr gesund zu werden
Herta Masarié

Spiele-Nachmittag „Weg vom Fernseher und Computer – dafür gemeinsam spielen!“



Eltern oder Großeltern spielen gemeinsam mit den Kindern alte und neue Brettspiele, Memory und Vieles mehr!

**Freitag, 14. November
um 14 Uhr im
Foyer der Mehrzweckhalle**

Veranstalter ist die
Frauenbewegung.

Achtung Hundehalter! ***Microchippflicht*** ***für alle Hunde***

Die Änderung des Tierschutzgesetzes zur Kennzeichnung und Registrierung aller im Bundesgebiet lebender Hunde ist mit 30. Juni 2008 in Kraft getreten.

Die Neuregelung betrifft alle Hunde, ob jung oder alt, die in Österreich leben.

Das Gesetz sieht eine mehrmonatige Übergangsfrist (bis 31. Dez. 2009) vor, bis vor allem auch ältere Hunde gechippt sein müssen.

Welpen müssen spätestens im Alter von 3 Monaten, jedenfalls aber vor der ersten Weitergabe mittels Chip gekennzeichnet werden, egal ob es sich um rassenreine Tiere oder Mischlingshunde handelt.

Der Mikrochip ersetzt nicht die Verpflichtung des Hundehalters zur amtlichen Meldung des Tieres am Gemeindeamt, sowie zur Abgabe der Hundesteuer!!!

Bedeutung:

- ☞ Eindeutiger Besitzernachweis
- ☞ Hilfe bei Rückführung entlaufener, ausgesetzter, zurückgelassener Hunde
- ☞ Eindeutige Zuordnung von Dokumenten und Befunden
- ☞ Schutz vor Diebstahl

Das Team der Tierklinik Altheim, Dr. Hebenstreit gibt Ihnen gerne weitere Informationen (Tel. 07723/43525)!

Energiebaukasten ***100 % erneuerbare Energie*** ***für Burgkirchen***



Erste Ergebnisse der Befragung liegen vor

Wir haben das Ziel, unsere Gemeinde zu hundert Prozent mit erneuerbarer Energie aus Sonne, Wasser, Biomasse und Geothermie zu versorgen. Damit wir wissen, wo wir beginnen, haben wir eine Umfrage zum derzeitigen Energieverbrauch gemacht. 41 % aller ausgeschickten Fragebögen sind mit Hilfe unserer Landjugend zurückgekommen. Für eine Umfrage ein ausgezeichnetes Rücklauf! Wir bedanken uns, dass Sie mitgemacht haben!

Wie geht es weiter?

Wir ermitteln jetzt das Einsparpotenzial und die Möglichkeiten der Nutzung erneuerbarer Ener-

giequellen in unserer Gemeinde. Nach dieser Analyse machen wir das Programm für die Arbeitskreise. Die Inhalte reichen vom Stromsparen über Wärmedämmung bis zu effizienten Heizsystemen, von der Nutzung der Sonnenenergie über Treibstoffgewinnung aus Biomasse bis zur Geothermie. Auch das Thema Mobilität ist ein zentrales Anliegen. Federführend ist die Energiegruppe unserer Gemeinde, die ab Herbst 2008 in Arbeitsgruppen tätig wird. Wir laden Sie alle herzlich dazu ein!

Präsentation des Programms im November 2008 mit Verlosung der Gewinne

Wie angekündigt nimmt jeder vollständig ausgefüllte Bogen an der Verlosung teil. Die Verlosung findet im Zuge der Präsentation des Energiebaukastens statt. Schöne Preise warten auf Sie!

Haben Sie Fragen oder wollen Sie bei der Energiegruppe mitarbeiten, dann wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt: Amtsleiter **Georg Friedl**, Tel.: 07724/2212-12

Ich danke bei dieser Gelegenheit allen Firmen für die Preisspenden und Ihnen für die Mitarbeit!

Ihr Bürgermeister
Georg Hofstätter

Schulbeginnhilfe ***Land Oberösterreich***

Mit **80 Euro** Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder **erstmalig in die Pflichtschule** eintreten, finanziell unterstützt.

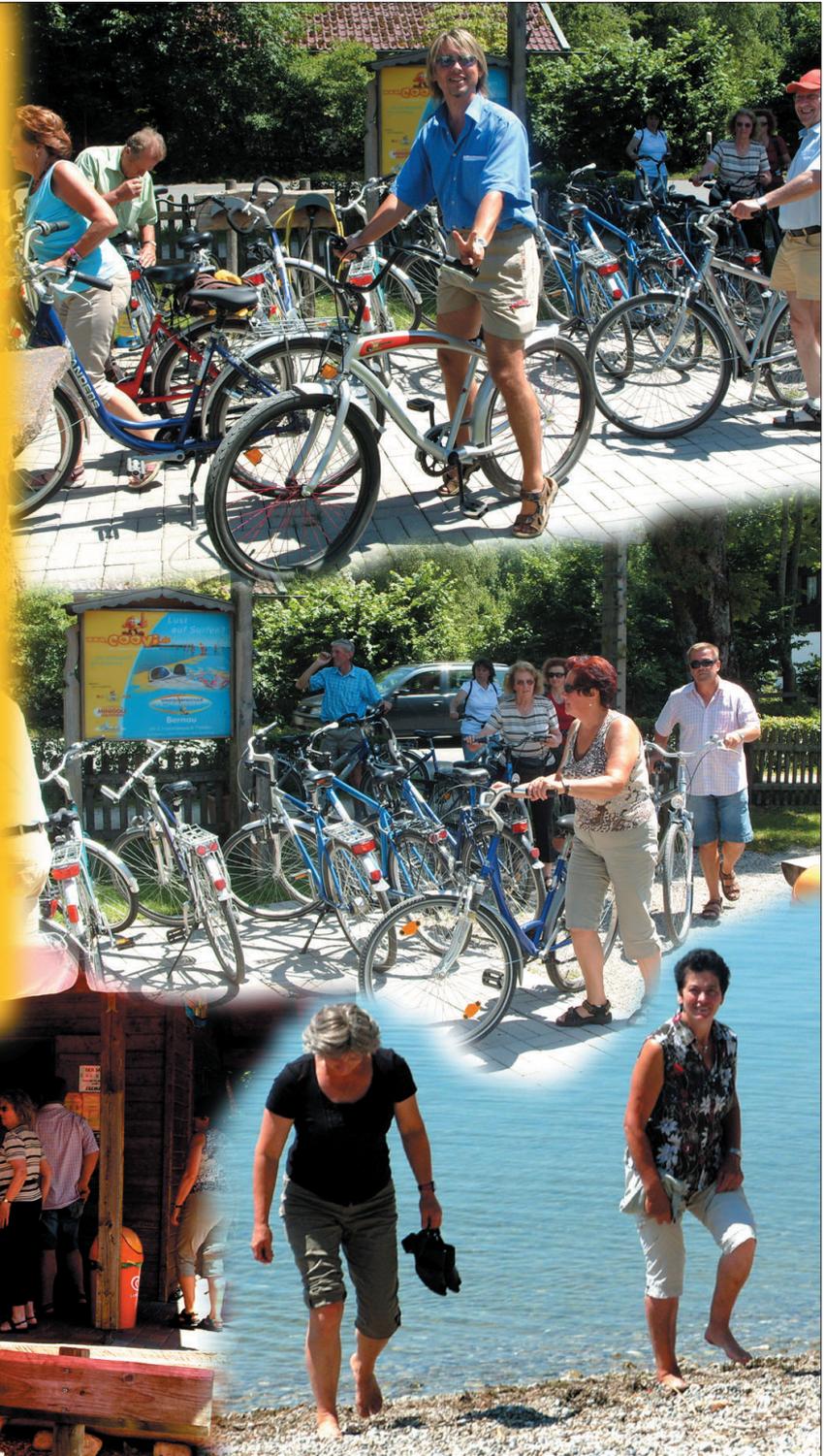
Schulveranstaltungshilfe ***Land Oberösterreich***

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest **zwei Kinder in einem Schuljahr** an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen.

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf!

Gemeindeausflug *Chiemsee*

34 Personen starteten am **1. Juli** früh morgens einen erlebnisreichen Tagesausflug an den Chiemsee. **In Prien ging es mit den Fahrrädern los in Richtung Chieming.** Bei der Halbstrecke stärkten wir uns für den restlichen Weg. Nachdem wir insgesamt 32 Kilometer mit unseren Drahteseln zurückgelegt hatten, gaben wir diese in Chieming gerne ab. **Weiter ging es mit dem Schiff auf die Herreninsel, wo wir eine Führung im Königsschloss hatten.** Anschließend brachte uns das Schiff wieder zurück nach Prien, wo wir den Tag gemütlich ausklingen ließen. Ein großes Dankeschön gebührt unserer **Reiseleiterin Michaela Wagner**, die jedes Jahr ein abwechslungsreiches und interessantes Programm für uns organisiert!



TERMINVORSCHAU

Müllabfuhr/Biotonnenentleerung

Donnerstag, den 02.10.2008
Donnerstag, den 30.10.2008
Donnerstag, den 27.11.2008

Sondermüll/Sperrmüll

Freitag, den 03.10.2008 (Sondermüll)
Freitag, den 31.10.2008 (Sonder- und Sperrmüll)
Freitag, den 28.11.2008 (Sondermüll)

Schulanfängerausflug

Am **24. Juni** besuchten wir mit unseren Schulanfängern den **Tierpark Schmiding**.

Mit diesem letzten gemeinsamen Ausflug ging für diese Kinder die Kindergartenzeit zu Ende.

Wir hoffen, dass sie in guter Erinnerung bleibt und wünschen einen guten Start in die Schule!



Kindergartenkinder auf Reisen

Am **29. Juli** packte uns wieder die Reiselust! Mit allen Kindern eroberten wir die **Spielplätze Altheims**.

Nach ausreichender Bewegung stärkten wir uns bei einem **Picknick** und einem **Eis**.

Müde aber glücklich kehrten wir wieder nach Burgkirchen zurück.

Auf dem Titelfoto sehen Sie die 22 SchulanfängerInnen:

Schuljahr 2008/2009

Im Schuljahr 2008/2009 besuchen **86 Schüler** die Volksschule. Die Schule wird **vierklassig** geführt.

Klassen:

- 1. Klasse: Dipl. Päd. Ingrid Wolfschläger**
- 2. Klasse: Dipl. Päd. Daniela Kerner**
- 3. Klasse: VD Katharina Eichinger**
- 4. Klasse: Dipl. Päd. Agnes Schatzl**

Weiters unterrichten noch

Dipl. Päd. Verena Koneberg
LfWE Karin Eggertsberger

Werkerziehung
Werkerziehung

RL Maria Führer-Lettner

Kath. Religionsunterricht

Für die Schulleitung:

VD Katharina Eichinger

- ✍ Abdagic Armin
- ✍ Bernauer Thomas
- ✍ Fankhauser Johannes
- ✍ Forsthofer Lisa
- ✍ Führer Julia
- ✍ Grabner Julia
- ✍ Gubisch Anna Sophia
- ✍ Heinrich Simon Dominik
- ✍ Jovic Aleksandra
- ✍ Kasinger Manuel
- ✍ Kirnstedter Lisa Marie
- ✍ Osmanovic Ismet
- ✍ Perberschlagler Sonja
- ✍ Pichler Christian
- ✍ Rauchberger Marcel Dominik
- ✍ Reinthaler Melissa
- ✍ Reiter Florian Johannes
- ✍ Rothböck Christian
- ✍ Schuhmann Isabel
- ✍ Seidl Valentina Anika
- ✍ Sperl Helena Cäcilia
- ✍ Wagner Selina Marie

Was unsere GEMEINDEN alles leisten ...

Meine Gemeinde sorgt dafür, dass ich immer sauberes Wasser habe!

Intakte Naturlandschaften und sorgsamer Umgang mit Ressourcen

Sauberes Wasser ist bei uns eine Selbstverständlichkeit – dafür haben die Gemeinden in den letzten Jahrzehnten gesorgt.

80.000 Kilometer Kanalnetz und 25.000 Kilometer Wasserleitungen wurden von den Gemeinden errichtet, bezahlt und gewartet. Allein im Jahr 2007 wurden etwa 2.000 Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsprojekte mit einem Investitionsvolumen von etwa 600 Millionen Euro durchgeführt. **Im Bereich des Kanalnetzes nimmt Österreich international einen Spitzenplatz ein** und die Zahl der

Haushalte die mit dieser Basis-Infrastruktur versorgt sind, ist stets im Steigen.

Weitere 100 Millionen Euro jährlich fließen in den Erhalt und die Sanierung bestehender Wasserleitungssysteme. Der Boom der **Kläranlagen** seit den 80er Jahren sorgt dafür, dass die ausgezeichnete Wasserqualität der heimischen Gewässer nicht nur gehalten, sondern auch ausgebaut werden kann. **Der Großteil der Österreichischen Flüsse und Seen weist beste Trinkwasserqualität auf.** Mitverantwortlich dafür ist die Umwelt- und Kommunalpolitik, die dafür die nötigen Maßnahmen setzt.

Neben den Gemeinden agieren auch lokale **Wassergenossenschaften** am Markt, an denen die Gemeinden beteiligt sind, oder mit

denen in der örtlichen Raum- und Bauplanung zusammengearbeitet wird, um die bestmögliche Lösung für die Anrainer zu erarbeiten.

Die Österreichischen Gemeinden – vertreten durch den Österreichischen **Gemeindebund** als Interessensvertretung – setzen sich mit aller Kraft für die Erhaltung dieser kommunalen Daseinsvorsorge ein, denn damit wird garantiert, dass Wasser auch in Zukunft für alle Menschen leistbar bleibt.

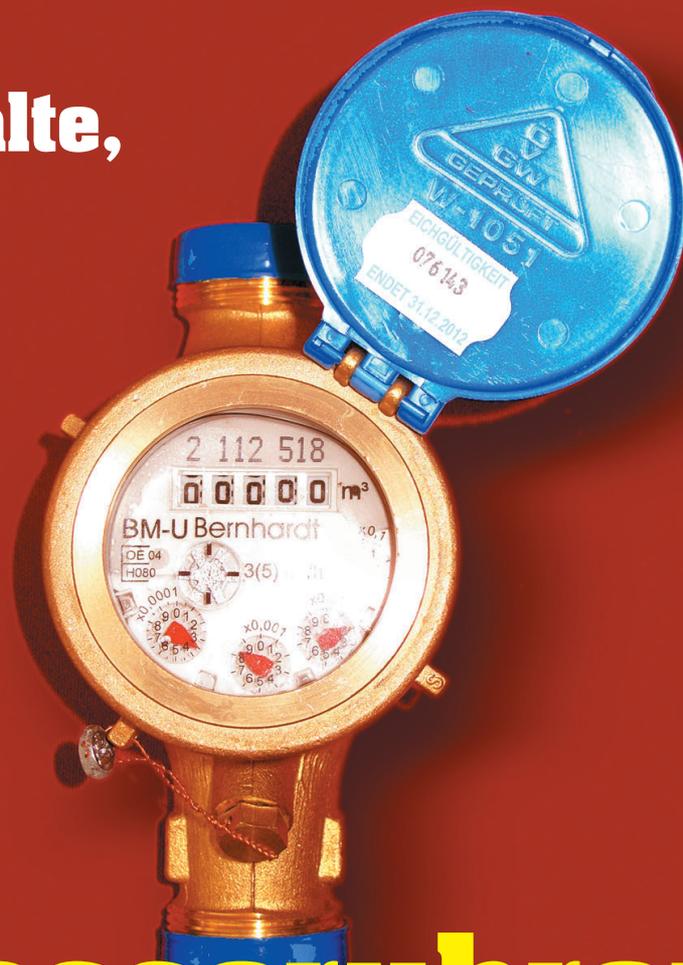
In Burgkirchen hat der Kanal eine Gesamtlänge von **34.770 Meter**.

Derzeit sind **580 Gebäude** angeschlossen.

Die Baukosten betragen insgesamt **7,6 Millionen Euro**.

WASSERZÄHLER

**An alle Haushalte,
die am Kanal
angeschlossen
sind!**



Bitte Wasseruhren ablesen!

**Zur Erstellung der jährlichen Kanalbenutzungsgebühr ist der
Wasserzählerstand mit Mittwoch, 1. Oktober**

**in der Zeit von 1. bis 8. Oktober 2008
entweder telefonisch unter der Nummer 0 7724/2212
oder auf unserer Homepage www.burgkirchen.ooe.gv.at
unter Gemeindeamt & Bürgerservice / Bürgerservice / Formulare /
Wasserzählerableseformular bekannt zu geben!**

Bitte 5-stelligen Zählerstand melden!

**Mit Ihrer Meldung tragen Sie zur Vereinfachung des
Verwaltungsaufwandes bei und helfen dadurch Kosten einzusparen.
Danke für Ihre Mithilfe!**